

Preisermäßigung.

[17750.]

Der Schulfreund.

Herausgeg. von Schmitz, Kellner u. A.

Um mit der Restauflage der Jahrgänge 5—18. (1849—1862), so in unserm Verlage erschienen, aufzuräumen, geben wir einzelne Jahrgänge mit 50% für netto 15 S \mathcal{L} , alle 14 Jahrgänge zusammengekommen für netto 5 \mathcal{L} baar oder 6 \mathcal{L} in Rechnung.

Trier, im August 1864.

F. A. Galls Verlag.

Berichtigung.

In den Anzeigen 16546 und 17029, worin Herr Jos. Spithöver in Rom Pitra, Juris ecclesiastici Graecorum historia et monumenta etc.

und Concilium Florentinum etc. ankündigt, lese man in der Ueberschrift, was freilich kaum erwähnt werden darf, anstatt „Wichtig für Bibliotheken“:

Wichtig für Bibliotheken.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

= Nur auf Verlangen =

[17751.] wird in einigen Tagen zur Versendung kommen:

Van der Brugghen,

Ancien Ministre de la Justice des Pays-Bas,
Etudes sur le système pénitentiaire Irlandais.

Revu après la mort de l'auteur et accompagné d'une préface et d'un appendice par

Fr. de Holtzendorff,

Prof. à l'université de Berlin.

ca. 22 Bogen gr. 8. Eleg. ausgestattet. 2 \mathcal{L} mit $\frac{1}{4}$ R.

Dies Buch enthält eine neue und selbständige Untersuchung über das Prinzip der Strafe, namentlich über das Verhältniss des Besserungszwecks zum Gerechtigkeitszweck, gibt eine zusammenfassende Darstellung der irischen Einrichtungen und formulirt die Forderungen der Gefängnisreform. Den neuesten Stand der Gefängnisfrage in England hat Hr. Professor von Holtzendorff, eine Ihnen bekannte Autorität auf dem Gebiete der Gefängniskunde, in einem Anhange dargelegt.

Die Bedeutung van der Brugghen's als Staatsmann, Justizbeamter und Schriftsteller verleiht dem Werke besondere Autorität. — Dadurch, dass das Werk in französischer Sprache geschrieben ist, wird demselben der Eingang in allen Ländern erleichtert werden.

Handlungen in den Niederlanden wollen dieses Werk nur von Herrn Martinus Nijhoff im Haag beziehen, welcher den Debit für dieses Land zu übernehmen die Güte hatte. Handlungen in Belgien wollen dieses Werk dagegen von Herrn C. Muquardt in Brüssel beziehen.

Berlin, 30. August 1864.

C. G. Lüderitz'sche Verlagsbuchh.
A. Charisius.

[17752.] Nürnberg, im August 1864.

P. P.

Mit Genehmigung des Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig veranstalten wir von einer Anzahl Blätter der

Schiller-Galerie.**Charaktere aus Schiller's Werken.**

Gezeichnet von

Friedrich Pecht und Arthur von Ramberg

eine photographische Ausgabe in Visitenkartenformat. Zunächst werden folgende 12 Blätter erscheinen:

Friedrich Schiller — Charlotte von Lengefeld — Karl Moor — Fiesco — Luise Miller — Marquis Posa — Prinzessin Eboli — Wallenstein — Maria Stuart — Johanna — Beatrice — Wilhelm Tell.

Die Zeichnungen von Pecht und Ramberg sind durch die grosse Verbreitung der Schiller-Galerie rühmlichst bekannt, so dass wir uns enthalten, näher auf den Kunstwerth derselben einzugehen; wir glauben jedoch zur Empfehlung unserer Ausgabe besonders anführen zu müssen, dass wir für die photographische Wiedergabe in dem Maler J. Eberhardt hier (artistischem Inspector am Germanischen Museum) eine ebenbürtige künstlerische Kraft gewonnen haben, die es uns möglich macht, nur Vorzügliches zu liefern.

Die Photographien Eberhardt's stehen in keiner Weise den besten Leistungen auf diesem Gebiete nach, vielmehr werden unsere photographischen Blätter nach der Schiller-Galerie ein würdiges Seitenstück zu Kaulbach's „Goethe-Galerie“, fotogr. von Albert, sein, der sie sich auch in der äussern Ausstattung anschliessen sollen.

Die Ausgabe erfolgt in kurzem, und berechnen wir das Blatt auf elegantem Carton zu 20 N \mathcal{L} = 36 kr. rh., einzeln mit 25% Rabatt gegen baar (wobei wir auf 12 beliebig gewählte Blätter eins als Freiemplargewähren), sämtliche 12 Blatt auf einmal mit 40% gegen baar.

Indem wir unser schönes Unternehmen Ihrer freundlichen Verwendung bestens empfehlen, sehen wir Ihren Bestellungen entgegen und zeichnen

Hochachtungsvoll

von Ebner'sche Buch- und Kunsthandlung.

[17753.] Unter der Presse befindet sich und wird in ungefähr 3 Wochen ausgegeben:

Beiträge**zur Chronologie der Werke Beethoven's**

von

A. W. Thayer.

Circa 10—12 Bogen. Preis 1 \mathcal{L} bis 1 \mathcal{L} 10 S \mathcal{L} . Diese Arbeit eines Amerikaners, der seit 15 Jahren fast ununterbrochen Deutschland bereist, um für seine Lebensarbeit über Beethoven Materialien zu sammeln, bringt so viele neue und interessante Thatsachen, dass sie auf grosse Theilnahme rechnen kann.

Berlin, 1. Septbr. 1864.

Ferdinand Schneider.

[17754.] In circa 8—14 Tagen erscheinen, werden jedoch nur auf Verlangen versendet:

Verhandlungen

der

Medizinischen Gesellschaft

zu

Leipzig.

I. Band.

1863—1864.

Royal-Octav. XVI u. 380 S. Geheftet

2 \mathcal{L} 10 N \mathcal{L} ord.

(Der kleinen Auflage wegen nur fest oder baar!)

Als Separatabdrücke aus denselben ferner:

Ueber die

Scheinreduktionen

bei

Hernien

und insbesondere

bei

eingeklemmten Hernien

von

Prof. Dr. C. W. Streubel,

Director der chirurgischen Poliklinik zu Leipzig.

13 $\frac{1}{2}$ Bogen Royal-Octav. Geheftet1 \mathcal{L} 10 N \mathcal{L} ord.

Die

Fettmetamorphose

des

Herzfleisches

in Beziehung

zu deren ursächlichen Krankheiten

von

Dr. E. Wagner,

Professor der Medizin zu Leipzig.

10 $\frac{1}{2}$ Bogen Royal-Octav. Geheftet 1 \mathcal{L} ord.

Der wissenschaftliche Ruf beider Herren Autoren überhebt uns jeder weiteren Empfehlung. Wir liefern obige 3 Artikel in Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ %, baar mit 40% Rabatt, auf 12 fest oder baar 1 frei, können jedoch von den letzteren beiden Werken nur mässige à cond.-Bestellungen und diese vorzugsweise bei gleichzeitigen festen Bestellungen berücksichtigen. Um geneigte Verwendung freundlich ersuchend, zeichnen

Hochachtungsvoll

Leipzig, 26. August 1864.

Veit & Co.

[17755.] Demnächst erscheint und ist nur durch mich zu beziehen:

Amtlicher Bericht

über

die 38. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte zu Stettin im Septbr. 1863.

Herausgegeben von den Geschäftsführern Dr. Dohrn und Dr. Behm.

25 Bogen gr. 4. Mit 2 Tafeln.

Preis ord. 2 \mathcal{L} 15 S \mathcal{L} , baar 1 \mathcal{L} 27 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{L} .

A cond. kann ich leider keine Exemplare liefern, da die Auflage nur klein ist.

Stettin, 25. Aug. 1864.

Th. von der Nahmer.

271*